

# +++ Börsen-Telegramm +++



Quelle: BCA Research 2018

## September 2018



# Markteinschätzung

## Chancen

Weitere überwiegend politisch motivierte Marktkorrekturen bringen insbesondere die Aktienindizes außerhalb der USA in erschwingliches Terrain. Da auch die Gewinne der Unternehmen gestiegen sind, werden die Aktien nicht unbedingt teurer, obwohl die Kurse in den letzten Jahren gestiegen sind. In diesem Zusammenhang steigen auch die Dividendenrenditen und machen substanzstarke Aktien attraktiver. Positiv könnte sich auch eine unerwartet zurückhaltende US-Notenbank auf die Märkte auswirken, denn die letzte Rede von US-Notenbank-Präsident Powell in Jackson Hole ließ auch die Entschlossenheit der Fed erkennen. Bei einer Schwäche der US-Wirtschaft würde sie sofort kontern.

Die 12.000er Marke beim DAX ist gefallen und rückt die Charttechnik insbesondere in Deutschland immer mehr in den Fokus. Der fortdauernde Handelsstreit sowie Währungsturbulenzen in Schwellenländern und Haushaltsprobleme in Italien drücken auf die Stimmung der Anleger. Aber auch der historisch lange Börsenaufschwung in den USA steht auf wackeligen Beinen, denn die Aufwärtsbewegung des S&P 500 wird von immer weniger Werten getragen. Auch die Wirksamkeit von Rückkäufen bei der Steigerung des Gewinns pro Aktie nimmt aufgrund der steigenden Bewertungen und steigenden Zinsen ab. Jahres-Aktienhochs im August, wie in diesem Jahr, gab es nur sehr selten und waren 1987 und 1929 Vorläufer für schwere Herbststeinbrüche.

## Risiken

Die USA haben in den letzten Jahren die meisten wichtigen Aktienmärkte übertroffen, weil die US-Einnahmen schneller gestiegen sind als die Einnahmen im Ausland. Das Gewinnwachstum dürfte sich jedoch 2019 aufgrund gestiegener Löhne, einem stärkeren Dollar und einer schleppenden Weltwirtschaft verlangsamen. Globale Investoren sollten weiterhin entwickelte Aktienmärkte gegenüber ihren Pendanten aus den Schwellenländern bevorzugen. Dabei sollten defensive Werte höher als zyklische gewichtet werden. Der langfristige Pfad für Renditen von Staatsanleihen zeigt nach oben. Dennoch, eine breite Wertsteigerung des Dollars, gekoppelt mit Safe-Haven-Strömen in den US-Staatsanleihen-Markt, könnte die 10-Jahres-Rendite vorübergehend auf 2,5% drücken. Rentenpositionen bleiben daher taktisch ein Stabilitätsanker in stürmischen Zeiten.

## Trend

Risiko

-- 0 ++

▽ vorher  
▼ aktuell

Quellen: BCA Research 2018 & Recherchen der SLADEK Vermögensberatung GmbH

# Entwicklung ausgewählter Assets bis 08.2018

| Region / Land / Währung | Anlageklasse | Index / FX      | Wertentwicklung* zum Vormonat in %-Punkten   | Wertentwicklung* seit Jahresbeginn in %  | Wertentwicklung in € seit Jahresbeginn in %  |
|-------------------------|--------------|-----------------|--|--|--|
| USA                     | Aktien       | S&P 500         | 3,2    | 8,5     | 12,2    |
| Kanada                  | Aktien       | S&P / TSX COMP  | -1,1    | 0,3     | 0,1     |
| Schweiz                 | Aktien       | SMI             | -2,1    | -4,4    | -0,5    |
| Euroland                | Aktien       | EURO STOXX 50   | -3,8    | -3,2    | -3,2    |
| UK                      | Aktien       | FTSE 100        | -4,1    | -3,3    | -4,1    |
| Japan                   | Aktien       | TOPIX           | -1,0    | -4,5    | 0,2     |
| Australien              | Aktien       | S & P / ASX 200 | 0,6    | 4,2     | -0,7    |
| Hongkong (H)            | Aktien       | HANG SENG       | -2,3    | -6,8    | -4,0    |
| Deutschland             | Aktien       | DAX-P           | -3,4    | -4,3    | -4,3    |
| Deutschland             | Renten       | REX-P           | 0,3  | 0,9   | 0,9   |
| EUR/USD                 | Währung      | €/ \$           | -0,7  | -3,3  | -3,3  |

Für Aktieninvestoren in den USA und Australien war der August ein ertragreicher Monat. Europa und China gaben dagegen stark ab. Renten erwiesen sich als Ruhepol im Portfolio. Auf Jahressicht und in € liefert bisher ein Portfolio bestehend aus US-Aktien, US-Dollar und Renten den besten Ertrag. Was den US-Markt angeht, trägt aber der Schein, denn der S&P 500 steht im Bann der FANG-Aktien (Facebook, Amazon, Netflix und Google). Allein an der NASDAQ machen diese Aktien die Hälfte der Jahresperformance aus. Würde man die Aktien an der Wall Street gleichgewichten, ergibt sich in diesem Jahr kein Kursanstieg.

Quelle: Thomson Reuters & Recherchen der SLADEK Vermögensberatung GmbH  
\*in lokaler Währung

## Risikohinweis

Bei den in dieser Präsentation bereitgestellten Informationen und Wertungen handelt es sich um eine Werbemitteilung, die nicht den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit einer Finanzanalyse genügt und einem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung von Finanzanalysen nicht unterliegt. Die Informationen stellen weder eine Anlageempfehlung noch eine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Wertpapieren dar und können auch keine Anlageberatung ersetzen. Sie dienen ausschließlich dem Zweck, den Kunden in die Lage zu versetzen, eine selbständige Anlageentscheidung zu treffen. Die SLADEK Vermögensberatung GmbH übernimmt trotz sorgfältiger Analyse keinerlei Gewähr für Inhalt, Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Sofern in den bereitgestellten Informationen zukunftsgerichtete Aussagen insbesondere zur Kursentwicklung von Märkten oder Wertpapieren getroffen werden, handelt es sich um Prognosen. Haftungsansprüche gegen die SLADEK Vermögensberatung GmbH, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens SLADEK Vermögensberatung GmbH kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.

Darstellungen, Inhalte und Struktur dieser Präsentation sind urheberrechtlich geschützt. Ohne vorherige schriftliche Zustimmung von der SLADEK Vermögensberatung GmbH darf diese Präsentation weder ganz noch teilweise reproduziert, verändert oder verteilt werden. Mit der Entgegennahme dieser Präsentation erklärt sich der Empfänger mit den im gesamten Disclaimer beschriebenen Bestimmungen einverstanden. Alle Rechte sind vorbehalten.